

**Geschäftsführung
BV Oberbarmen**

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon	563 6993
Fax	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	27.08.21

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen (SI/0431/21)
am 17.08.2021**

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Kurt Goldbecker, Frau Petra Goldbecker, Frau Heike Reese, Herr Dr. Gerhard Reinholz,

von der CDU

Frau Marianne Backhaus, Herr Klaus Hiemann, Frau Stefanie Oehlmann, Herr Burkhard Rücker,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Susanne Fingscheidt, Herr Martin Möller, Frau Iris Theuermann,

von der FDP

Herr Tobias Wierzba,

von der AfD

Herr Klaus-Dieter Schaefer,

von den Freien Wählern/WfW

Frau Anke Drescher,

von DIE LINKE

Frau Georgia Manfredi,

Stadtverordnete als beratende Mitglieder

Frau Claudia Bötte, Herr Michael Schulte, Herr Christian Wirtz,

als Vertreterin des Oberbürgermeisters

Frau Christine Roddewig-Oudnia,

als Berichterstatter

Herr Gierse (R 106), Herr Massing (WSW), Frau Nickel (WAW)

von der Presse

Frau Palka (WZ).

Nicht anwesend sind:

von der SPD

Herr Wolfgang Herkenberg,

von der AfD

Frau Claudia Beckschäfer.

Schriftführerin:
Silvia Füsgen

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:30 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Controllingliste

Frau Oehlmann vermisst in der Liste den Hinweis aus der Sitzung 18.05.21, dass die Drucksache 1020/18 nicht bearbeitet sei.

Frau Fingscheidt erbittet einen zeitlichen Hinweis, wann der erbetene Statusbericht der Wirtschaftsförderung zu erwarten sei.

Frau Manfredi bittet in dem Zusammenhang um eine Information, ob und in welchen Schulen zwischenzeitlich Luftfilter angebracht wurden.

2 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Rücker verweist auf seinen Bericht, der schriftlich zur Verfügung stehe.

3 Bericht aus dem Jugendrat

Der TOP entfällt, da kein Vertreter des Jugendrates anwesend ist.

4 Starkregen Gefahrenkarte

Herr Massing berichtet, unterstützt von **Frau Nickel** und **Herrn Gierse**, über das Starkregenereignis, erläutert die Starkregenkarte und mögliche Maßnahmen. Im Weiteren geht er auf Fragen aus der Bezirksvertretung und anwesender Gäste ein.

5 Anfragen aus den Fraktionen

5.1 Radverkehr auf der Nordbahntrasse hier:

Verkehrsberuhigende/-lenkende Maßnahmen auf dem Bergischen Plateau
Vorlage: VO/1154/21

Die Anfrage wird ohne Beschluss entgegengenommen.

6 Anträge aus den Fraktionen

7 Projektideen im Rahmen des Bürgerbudgets 2021 Vorlage: VO/1025/21

Frau Reese sagt, grundsätzlich sehe sie das Projekt positiv, aber da es ja nicht ohne eine Querung der Talsohle möglich sei, gebe es doch sehr viele ungeklärte und auch kritische Punkte.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 17.08.2021:

Barmer Parkpromenade:

Die Bezirksvertretung steht der Idee wohlwollend gegenüber“ (+)

Einstimmigkeit, bei 3 Enthaltungen (SPD-Fraktion)

-
- 8 Planung einer Fahrradstraße in Teilen der Luhnsstraße**
Vorlage: VO/1031/21
- Frau Reese** gibt zu bedenken, dass Radfahrer hierdurch zum Zuschnellfahren verleitet werden könnten.
- Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 17.08.2021:
- Die Verwaltung wird mit der Prüfung einer Fahrradstraße in Teilbereichen der Luhnsstraße beauftragt.
- Einstimmigkeit
-
- 9 Wittener Straße - Optimierung der Radverkehrsanlage**
Vorlage: VO/0340/21
- Der TOP wurde von der Verwaltung zurückgezogen.
-
- 10 Einrichtung einer Tempo 30-Strecke vor schützenswerten Einrichtungen: Schwarzbach 135**
Vorlage: VO/0991/21
- Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 17.08.2021:
- Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:
- Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Einrichtung einer Tempo 30- Strecke im Bereich der Kindertagesstätte Nr. 135 auf der Hauptverkehrsstraße Schwarzbach. (Anlage 1)
- Einstimmigkeit
-
- 11 115. Änderung des Flächennutzungsplanes - Nächstebrecker Straße / Bramdelle - (Parallelverfahren zum Bebauungsplan 1250 - Nächstebrecker Straße / Bramdelle -) - Offenlegungsbeschluss - Vorlage: VO/0662/21**
- Frau Fingscheidt** lehnt die Drucksache, insbesondere mit Blick auf das aktuelle Hochwasser, ab. Man benötige viel mehr Versickerungsflächen, keine Versiegelungen.
Der Focus solle auf Innenentwicklung, weg von den Außenbereichen, gelegt werden.
- Hierzu sagt **Herr Schulte**, es ginge hier lediglich um 20.000 der insgesamt 63.000 qm. Der Rest bliebe unberührt. Und der Betrieb brächte auch Arbeitsplätze und Gewerbesteuer.
- Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 17.08.2021:
- Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:
1. Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen fließen gemäß den Vorschlägen der Verwaltung in die 115. Änderung des Flächennutzungsplanes ein.

2. Die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 115. Änderung des Flächennutzungsplanes wird für den Änderungsbereich einschließlich der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Stimmenmehrheit, bei 4 Gegenstimmen (Bündnis90/Die Grünen, DIE LINKE)

**12 Bebauungsplan 1271 - Linderhauser Str./Wasserspeicher
- Anordnung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/1013/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 17.08.2021:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Die Satzung über die Anordnung einer Veränderungssperre für das Grundstück Linderhauser Str. 53 (Gemarkung Nächstebreck, Flur 437, Flurstück 230) wird gemäß dem als Anlage 01 beigefügten Entwurf beschlossen.

Einstimmigkeit

**13 Sanierung und Erweiterung des Gebäudes Bartholomäusstr. 70 für die
Helene-Stöcker-Schule
Vorlage: VO/1022/21**

Frau Theuermann möchte wissen, wie viele Bäume gefällt werden müssten und ob es Nachpflanzungen gebe.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 17.08.2021:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Standort der Helene- Stöcker –Schule in der Bartholomäusstraße wird vollständig saniert und um einen Neubau erweitert, um die gestiegenen räumlichen Anforderungen an diesen Standort zu erfüllen. Im Zuge dieser Maßnahme wird auch das Außengelände neugestaltet.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 7.756.000 Euro.

Einstimmigkeit

**14 Einführung der Vorhabenkarte
Vorlage: VO/1012/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 17.08.2021:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Einführung der Vorhabenkarte in der Form einer TopicMap. Die Vorhabenkarte ersetzt das Instrument der Vorhabenliste.

Einstimmigkeit

15 Neugestaltung des Spielplatzes und der Grünfläche Rosenau

Vorlage: VO/1112/21

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 17.08.2021:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt der Anmeldung der Fördermaßnahme Neugestaltung des Spielplatzes und der Grünfläche Rosenau im Rahmen des Programms Sozialer Zusammenhalt (Soziale Stadt) Oberbarmen/Wichlinghausen zu und beauftragt die Verwaltung vorbehaltlich der Mittelveranschlagung im Haushaltsplan 2022/2023, bei entsprechender Bewilligung die Maßnahme umzusetzen.

Einstimmigkeit

**16 Ein Wuppertal für Alle - Fortschreibung des Handlungsprogramms zur Wuppertaler Inklusionspolitik 2020/2021
Vorlage: VO/0999/21**

Die Drucksache wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**17 Sachstandsbericht des GMW zur Errichtung der 7. Gesamtschule in Heckinghausen
Vorlage: VO/1092/21**

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Burkhard Rücker
Bezirksbürgermeister

Silvia Füsgen
Schriftführerin